

Gemeinde Tellingstedt, Bebauungsplan Nr. 30 „KiTa“

Abwasserbeseitigung / Nachweis nach A-RW1 und DWA-A117:

Die Gemeinde Tellingstedt verfügt zur Abwasserentsorgung über ein Trennsystem. Das **Schmutzwasser** wird in der technischen Kläranlage Tellingstedt gereinigt.

Sowohl die Kläranlage als auch die schmutzwasserseitige Vorflutkanalisation DN 150 PP von der Altenwohnanlage zur Teichstraße hin verfügen noch über ausreichend freie Kapazitäten zur Aufnahme des Schmutzwassers von der geplanten KiTa im Bebauungsplan Nr. 30.

Die Tiefenlage der vorhandenen Schmutzwasserkanalisation (hier: Haltung 1310S16 in der Zufahrt zur Altenwohnanlage) reicht mit ca. 1,85 m aus um das Gebäude der KiTa im Freigefälle dorthin zu entwässern.

Bezüglich der **Regenwasserentsorgung** stellt sich die Situation etwas komplexer dar.

Am nördlichen Rand des Plangeltungsbereiches verläuft der Vorfluter 051001 des Sielverbandes Tielenau. Dieses Verbandsgewässer befindet sich innerhalb der Ortsgrenzen von Tellingstedt in der Unterhaltung der Gemeinde Tellingstedt.

Der Unterhaltungszustand ist mäßig, der Graben ist teilweise nur sehr flach und sehr schmal, unter einem Gebäude und im Bereich eines Überganges ist das Gewässer auf einer Gesamtlänge von 47,50 m verrohrt. Der beschriebene Zustand hat schon bei Hochwasserereignissen zu Überstauerscheinungen auf die bebauten Nachbargrundstücke an der Teichstraße geführt.

In der „Machbarkeitsstudie Überflutungssicherheit an den Verbandsgewässern“ von 2019 wird vorgeschlagen den Vorfluter 051001 in dem hydraulisch ungünstigen Bereich direkt an den Grundstücken und in dem verrohrten Bereich umzuverlegen. Der neue Gewässerabschnitt soll mindesten 1,00 m tief, in der Sohle mindestens 1,00 m breit und mit einer Böschungsneigung von 1 : 2 flach abgeböschet sein. Dort wo es möglich ist soll die nördliche Böschung noch flacher und damit naturnäher ausgebildet werden.

Dieser Vorschlag soll nun im Zuge der Baugebieterschließung umgesetzt werden. Durch den Neubau des Gewässerabschnittes wird auch das Stauvolumen im Gewässerbett erhöht.

Neben dem Gewässer wird ein 7,00 m breiter Unterhaltungstreifen als GFL-Recht zugunsten des SV Tielenau und der Gemeinde Tellingstedt festgesetzt.

Bei dem Bebauungsplan Nr. 30 handelt es sich um eine sog. Angebotsplanung, nicht um einen Vorhaben- und Erschließungsplan. Die Größe des KiTa-Gebäudes steht genauso wenig fest wie die Größe und Befestigung der zugehörigen Verkehrsanlagen. Nach dem planenden Architekturbüro wird zurzeit mit einem städtebaulichen Wettbewerb gesucht.

Auch wenn die GRZ mit 0,3 festgelegt ist so wird die insgesamt mögliche maximale Versiegelung von 45 % voraussichtlich bei Weitem nicht erreicht werden.

Ob zumindest Teile des Niederschlagsabflusses auch gezielt versickert werden können kann in Ermangelung eines Baugrundgutachtens zurzeit nicht beurteilt werden.

Aus diesen Gründen kann zum jetzigen Zeitpunkt weder eine verlässliche Berechnung nach A-RW1 noch eine Bestimmung des erforderlichen Regenrückhaltevolumens nach DWA A-117 durchgeführt werden.

Das erforderliche Regenrückhaltevolumen soll in Form unterirdischer Speicherboxen bereitgestellt werden. Die Bemessung wird im Rahmen der Bauantragsstellung mit den tatsächlichen versiegelten Flächen und einer Einleitmenge in das Verbandsgewässer von 3,0 l/s (kleinste betriebssichere Drossel) vorgenommen. Ein entsprechender Einleitantrag wird bei der unteren Wasserbehörde gestellt.

Die Aufhöhung des Grundstückes aus Hochwasserschutzgründen soll nur im Bereich des Gebäudes durchgeführt werden. Der Zufahrtsbereich und die Stellplätze sollen ungefähr höhengleich mit dem jetzigen Gelände bleiben.

Aufgestellt: Albersdorf, den 25.07.2023

BORNHOLDT

Ingenieure GmbH

Klaus-Groth-Weg 28

25767 Albersdorf/Holstein

Telefon: 04835 / 97 06-0

Telefax: 04835 / 97 06-33

info@bornholdt-gmbh.de

gez. R. Rubien



Index	Änderung	Datum	Name

Bauherr:	ATeG für die Gemeinde Tellingstedt	Datum:	07.06.2019
Bearbeiter:		gezeichnet:	Haj Öthman
Vorbereiter:	Machbarkeitsstudie Überflutungssicherheit an den Verbandsgewässern	gesehen:	
Darstellung:	Lageplan 2 / 3	Zeichn.- Größe:	0,70 m ²
		Proj.-Nr.:	A 19-008
		Unterlage:	V-1.03
		Mastab:	1 : 250

Für diese technische Unterlage behalten wir uns alle Rechte vor. Ohne unsere Zustimmung darf sie weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht werden, und sie darf durch den Empfänger oder Dritte auch nicht in anderer Weise missbräuchlich verwendet werden.

	25767 Albersdorf Klaus-Groth-Weg 28 Tel. 04835/9706-0 Fax 04835/9706-33 info@bornholdt-gmbh.de www.bornholdt-gmbh.de	14647 Potsdam Gutenbergstraße 63 Tel. 0331/74091-42 Fax 0331/74091-44 info@bornholdt-potsdam.de
	<p style="text-align: center;">G:\0-Projekte\Tellingstedt\A19-008-Studie-Hochwasser\Zeichnungen\02 - Vorentwurf\V-102-Lageplan.dwg</p>	

VORPLANUNG